

Keller, Gottfried: Und als die Nixe den Fischer gefaßt (1850)

- 1 Und als die Nixe den Fischer gefaßt,
- 2 Da machte sie sich abseiten;
- 3 Sie schwamm hinaus mit lüsterner Hast,
- 4 Hinaus in die nächtlichen Weiten.

- 5 Sie schwamm in gewaltigen Kreisen herum,
- 6 Bald oben, bald tief am Grunde,
- 7 Sie wälzt' mit dem Armen sich um und um
- 8 Und küßt' ihm das Rot vom Munde.

- 9 Drei Tage hatte sie Zeitvertreib
- 10 Mit ihm in den Meeresweiten,
- 11 Am vierten ließ sie den toten Leib
- 12 Aus ihren Armen gleiten.

- 13 Da schoß sie empor an das sonnige Licht
- 14 Und schaute hinüber zum Lande;
- 15 Sie schminkte mit Purpur das weiße Gesicht
- 16 Und nahte sich singend dem Strande.

(Textopus: Und als die Nixe den Fischer gefaßt. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/50947>)